

Zeitschrift: Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène

Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit

Band: 8 (1917)

Heft: 5

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MITTEILUNGEN
AUS DEM GEBIETE DER
LEBENSMITTELUNTERRSUCHUNG UND HYGIENE
VERÖFFENTLICHT VOM SCHWEIZ. GESUNDHEITSAMT

TRAVAUX DE CHIMIE ALIMENTAIRE
ET D'HYGIÈNE

PUBLIÉS PAR LE SERVICE SUISSE DE L'HYGIÈNE PUBLIQUE

ABONNEMENT: Schweiz Fr. 8.20 per Jahrg. — Ausland Fr. 10. — oder M. 8. —.
Suisse fr. 8.20 par année. — Etranger fr. 10. — ou M. 8. —.
Preis einzelner Hefte Fr. 1.50 (Ausland M. 1.50).
Prix des fascicules fr. 1.50 (étranger M. 1.50).

BAND VIII

1917

HEFT 5

Versuche zur Bestimmung von Kartoffeln in Kartoffelbrot.

Von Th. von FELLENBERG.¹⁾

(Aus dem Laboratorium des Schweizerischen Gesundheitsamtes,
Vorstand: F. Schaffer.)

Die Bestimmung des Kartoffelgehaltes in Brot bietet grosse Schwierigkeiten. Die folgenden, dem Handbuch von *König* entnommenen Zahlen zeigen die Zusammensetzung von Weizen (Mittelwerte von 14 Ländern) und von Kartoffeln (239 Analysen), beides auf Trockensubstanz bezogen.²⁾

Tab. 1.

	Weizen			Kartoffel		
	niedrigster Wert	höchster Wert	mittlerer Wert	niedrigster Wert	höchster Wert	mittlerer Wert
Stickstoffsubstanz . . .	11,73	19,33	13,89	4,41	14,64	7,94
Fett	1,60	2,48	2,13	0,16	3,74	0,40
Stickstoffreie Extraktivstoffe	74,35	81,06	79,27	77,75	90,20	83,16
Rohfaser	1,96	3,91	2,67	1,12	7,00	3,92
Asche	1,88	3,09	2,22	2,12	7,48	4,36

Bei allen diesen Bestandteilen überdecken sich die Werte für Weizen und für Kartoffel teilweise; wenn schon die Mittelwerte beispielsweise bei der Stickstoffsubstanz recht verschieden sind, für Weizen $2\frac{1}{2}$ mal so hoch, wie für Kartoffeln, so ist doch der höchste bei Kartoffeln gefundene Gehalt

¹⁾ Bei den Analysen hat Herr *E. Vautier* mitgewirkt.

²⁾ *König* gibt die Werte für Fett, Rohfaser und Aschengehalt bei den Kartoffeln nur auf wasserhaltige Substanz bezogen an. Ich habe sie unter Annahme eines Trockensubstanzzgehaltes von 25% umgerechnet.